

# Handwerkskammer Koblenz

Donnerstag, 28. Mai 2015

INFOS & SERVICE ONLINE UNTER [HWK-KOBLENZ.DE](http://HWK-KOBLENZ.DE)

Nr. 10



## REGIONALREDAKTION

**Handwerkskammer Koblenz**  
Friedrich-Ebert-Ring 33, 56068 Koblenz

Verantwortlich: **Ass. jur. Alexander Baden**  
Kontakt: HwK-Pressestelle  
Telefon: 0261/ 398-165  
Fax: 0261/ 398-996  
E-Mail: [presse@hwk-koblenz.de](mailto:presse@hwk-koblenz.de)

Anzeigenberatung: **Gerd Schäfer**  
Telefon: 06501/ 60863 14  
E-Mail: [schaefer-medien@t-online.de](mailto:schaefer-medien@t-online.de)

## WIR FÜR SIE!

### Betriebsberatung

Existenzgründung – Starterzentren – Betriebsbörse – Betriebsübernahme/-gabe – Finanzen – Marketing – Internet/Neue Medien – Personal – Frauen im Handwerk – Technik – Technologien – Patente/ Gebrauchsmusterschutz – Außenwirtschaft – Arbeitssicherheit – Qualitätsmanagement – Umwelt – Energie – Denkmalpflege – Imagekampagnen – Gestaltung/Grafik- und Produktdesign – Trauer- und Krisenbegleitung. **Tel. 0261/ 398-251, Fax -994, [beratung@hwk-koblenz.de](mailto:beratung@hwk-koblenz.de)**

### Recht

Handwerksrolle – Handwerksrecht – Wettbewerbsrecht – Sachverständige – Schwarzarbeit – Schlichtungsstelle. **Tel. 0261/ 398-202, Fax -983, [recht@hwk-koblenz.de](mailto:recht@hwk-koblenz.de)**

### Ausbildung

Berufsausbildung – Ausbildungsberatung – Fördermöglichkeiten – passgenaue Vermittlung – Lehrstellenbörse – Berufe A-Z – Praktika – Nachwuchsförderung – Berufsanerkennung – Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung – AO-Bau – Leistungswettbewerb – Mobilitätsberatung. **Tel. 0261/ 398-333, Fax -989, [aubira@hwk-koblenz.de](mailto:aubira@hwk-koblenz.de)**

### Bildung

Qualifizierungsberatung – Fort- und Weiterbildung – Meisterakademie – Meister-BaFöG – Bildungsförderung – Bildungsprämie – Schweißtechnische Lehranstalt (DVS) – Kunststoff-Center – Laserzentrum. **Tel. 0261/ 398-362, Fax -990, [bildung@hwk-koblenz.de](mailto:bildung@hwk-koblenz.de)**

### Bundeswehr-Wirtschaft

Fachkräftesicherung aus dem Kreis ehemaliger Soldaten – Aus- und Fortbildung mit Blick auf betriebliche Anforderungen. **Tel. 0261/ 398-127, Fax -934, [info@bundeswehr-wirtschaft.de](mailto:info@bundeswehr-wirtschaft.de), [bundeswehr-wirtschaft.de](mailto:bundeswehr-wirtschaft.de)**

### Pressearbeit

Deutsches Handwerksblatt – Handwerk Special – HwK-TV – Newsletter. **Tel. 0261/ 398-161, Fax -996, [presse@hwk-koblenz.de](mailto:presse@hwk-koblenz.de)**

### In der Fläche

**Verwaltungszentrale mit HwK-City-Büro und Akademie des Handwerks**, Friedrich-Ebert-Ring 33, 56068 Koblenz, Tel. 0261/ 398-0, Fax -398, [hwk@hwk-koblenz.de](mailto:hwk@hwk-koblenz.de)  
**Galerie Handwerk**, Rizzastr. 24-26, 56068 Koblenz, Tel. 0261/ 398-277, Fax -993, [galerie@hwk-koblenz.de](mailto:galerie@hwk-koblenz.de), [galerie-handwerk.de](http://galerie-handwerk.de)  
**Bauzentrum mit Zentrum für Kunststoff und Farbe**, August-Horch-Str. 6-8, 56070 Koblenz, Tel. 0261/ 398-602, Fax -991, [bauz@hwk-koblenz.de](mailto:bauz@hwk-koblenz.de)  
**Berufsbildungszentrum Bad Kreuznach**, Siemensstr. 8, 55543 Bad Kreuznach, Tel. 0671/ 8940 13-0, Fax -888, [bbz-kreuznach@hwk-koblenz.de](mailto:bbz-kreuznach@hwk-koblenz.de)  
**Berufsbildungszentrum Herrstein**, Hauptstr. 71-73, 55756 Herrstein, Tel. 06785/ 9731-0, Fax -769, [bbz-herrstein@hwk-koblenz.de](mailto:bbz-herrstein@hwk-koblenz.de)  
**Berufsbildungszentrum Rheinbrohl**, Ruth-Dany-Weg 1, 56598 Rheinbrohl, Tel. 02635/ 9546-0, Fax -984, [bbz-rheinbrohl@hwk-koblenz.de](mailto:bbz-rheinbrohl@hwk-koblenz.de)  
**Kompetenzzentrum für Gestaltung, Fertigung u. Kommunikation**, August-Horch-Str. 6-8, 56070 Koblenz, Tel. 0261/ 398-585, Fax -986, [kompp@hwk-koblenz.de](mailto:kompp@hwk-koblenz.de), [hwk-kompetenzzentrum.de](http://hwk-kompetenzzentrum.de)  
**Metall- und Technologiezentrum**, August-Horch-Str. 6-8, 56070 Koblenz, Tel. 0261/ 398-514, Fax -988, [metz@hwk-koblenz.de](mailto:metz@hwk-koblenz.de)  
**Pädagogisches Zentrum Handwerk**, David-Roentgen-Str. 10, 56073 Koblenz, Tel. 0261/ 398-362, Fax -979, [hwk@hwk-koblenz.de](mailto:hwk@hwk-koblenz.de)  
**Zentrum für Ernährung und Gesundheit**, St. Elisabeth-Str. 2, 56073 Koblenz, Tel. 0261/ 398-362, Fax -985, [zeg@hwk-koblenz.de](mailto:zeg@hwk-koblenz.de)  
**Zentrum für Restaurierung und Denkmalpflege**, Schloßweg 4-6, 55756 Herrstein, Tel. 06785/ 9731-760, Fax -769, [zrd@hwk-koblenz.de](mailto:zrd@hwk-koblenz.de), [thema-denkmal.de](http://thema-denkmal.de)  
**Zentrum für Umwelt und Arbeitssicherheit**, August-Horch-Str. 6-8, 56070 Koblenz, Tel. 0261/ 398-651, Fax -992, [zua@hwk-koblenz.de](mailto:zua@hwk-koblenz.de)  
**Ahr-Akademie**, Wilhelmstr. 20, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Tel. 02641/ 9148-114, Fax -112, [ahr-akademie@hwk-koblenz.de](mailto:ahr-akademie@hwk-koblenz.de)  
**Hunsrück-Akademie**, Vor dem Tor 2/Am Schindernhannesturm, 55469 Simmern, Tel. 06761/ 906579-11, Fax -15, [hunsruock-akademie@hwk-koblenz.de](mailto:hunsruock-akademie@hwk-koblenz.de)  
**Mosel-Akademie**, Ravenstr. 18-20, 56812 Cochem, Tel. 02671/ 91694-0, Fax -199, [mosel-akademie@hwk-koblenz.de](mailto:mosel-akademie@hwk-koblenz.de)  
**Westerwald-Akademie mit Schweißzentrum Wissen**, Rathausstr. 32, 57537 Wissen, Tel. 02742/ 911157, Fax 967129, [westerwald-akademie@hwk-koblenz.de](mailto:westerwald-akademie@hwk-koblenz.de)  
[hwk-koblenz.de/standorte](http://hwk-koblenz.de/standorte)

### Service direkt

Ganz eilig oder nicht zufrieden? – Zentrale Anlaufstelle für konstruktive Kritik. **Tel. 0261/ 398-227, [service-direkt@hwk-koblenz.de](mailto:service-direkt@hwk-koblenz.de)**

## Gesundheit ist wertvolles Gut

**SIEGEREHRUNG:** Handwerksbetriebe beteiligen sich an Wettbewerb und schneiden erfolgreich ab – HwK steuert Projekte

Zufriedenheit am Arbeitsplatz ist nicht nur eine Sache des Geldes. Zusatzangebote, die Mitarbeiter dabei unterstützen, ihren gesunden Geist in einem gesunden Körper zu pflegen, können zu Höchstleistungen anspornen und sich dann auch für Arbeitgeber auszahlen. Auch Handwerksbetriebe setzen immer öfter auf diese Angebote, um Mitarbeiter dauerhaft zu binden. Konsequente Personalentwicklung und Gesundheitsmanagement werden somit zu wichtigen Instrumenten, um einem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Die HwK Koblenz unterstützt ihre Mitgliedsbetriebe beim Aufbau solcher Angebote.

Wie sich das Handwerk für das Wohl der Mitarbeiter engagiert, zeigte sich auch in der neuen Runde des Wettbewerbs „Gesunde Betriebe“, bei der auch zwei Handwerksunternehmen auf dem Siegereichen standen: der Betrieb von Friseurmeisterin Petra Eifler (Mülheim-Kärlich) und das Autohaus Andre (Ediger-Eller).

Die Aktion geht auf eine Idee der Initiative Region Mittelrhein zurück, die auch für die erste Runde 2012/13 verantwortlich zeichnete und sich natürlich auch Partner mit ins Boot holte. Heute wird die Aktion von der HwK Koblenz, der IHK Koblenz und einem Fachbeirat organisiert und gesteuert. Und deshalb gab es bei der Siegereicherung in der IHK eben nicht nur die klassischen Reden, sondern Gelegenheit, Angebote auszuprobieren oder zu schmecken. So war das Zentrum für Ernährung und Gesundheit (ZEG) der HwK Koblenz mit einem leichten Dessert aus Erdbeeren und Hafer sowie frischen Säften dabei.

Die richtige Ernährung ist nur ein Baustein eines ganzheitlichen Konzept, das inzwischen auch in vielen Handwerksunternehmen angekommen ist. Und wenn sich wegen der oft überschaubaren Betriebsgrößen nicht lohnt, eigene Systeme zu entwickeln, hilft die HwK Koblenz – beispielsweise mit ihren Kontakten zum Mainzer Gesundheitsministerium oder durch die Organisation von Netzwerken, in denen sich Betriebe gegenseitig unterstützen können. „Wir sind alle gemeinsam dafür verantwortlich, dass Prävention ankommt: bei den Arbeitgebern, den Arbeitnehmern, der Politik, der Medizin, den Kammern, den Bildungsorganisationen – letztlich bei



Auch Handwerksunternehmen waren beim Wettbewerb „Gesunder Betrieb“ erfolgreich. Das Foto zeigt (von links): Martin Andre, Mitinhaber, Werkstattleiter vom Betrieb Andre aus Ediger-Eller (mit Sohn). Iris Leisenheimer vom Fachbeirat, Friseurmeisterin Petra Eifler und Projektverantwortliche Mareile Wilbert

jedem einzelnen von uns“, betonte HwK-Präsident Kurt Krautscheid und verwies auf das Projekt „Handwerk vital & demografiefest“, das vom Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz gefördert wird und vielfältige Unterstützung anbietet.

Außerdem hat die HwK Koblenz in Zusammenarbeit mit der IKK Südwest ein umfassendes Programm für Handwerksbetriebe auf die Beine gestellt: Die Programme umfassen die Themen Rückengesundheit, gesunde Ernährung, Stressprävention, gesunde Führung für Betriebsinhaber und Unternehmerfrauen sowie das Thema Suchtprävention bei Auszubildenden. Wie bei der Premiere hatten sich insgesamt wieder rund 30 Unternehmen, Einrichtungen und Behörden aus dem gesamten früheren Regierungsbezirk Koblenz beim Fachbei-

rat um den ideellen Preis beworben, hinter dem neben den Koblenzer Wirtschaftskammern weitere Partner stehen. Demografische Entwicklung, Gefahr eines Fachkräftemangels und nachhaltige Personalentwicklung: Das sind die Themen, um die es nicht nur den teilnehmenden Betrieben immer wieder geht. Denn Unternehmer sehen ihre Mitarbeiter immer öfter als ihre wertvollste Ressource, die es zu pflegen gilt. Da reicht es nicht, einen Zuschuss für eine Mitgliedschaft im Fitnessstudio zu geben. Das Spektrum reicht bis zur Mitgestaltung von Maßnahmen durch die Mitarbeiter.

Auch IHK-Geschäftsführer Bernhard Meiser und Werner Schmitt vom Fachbeirat stellten zufrieden fest, dass die Qualität der Bewerbungen sehr hoch war. Entsprechend knapp waren die Entscheidungen der elfköpfigen Jury aus den Bereichen

Gesundheitswirtschaft, Medizin, Wissenschaft und Sozialversicherung. Alle hatten ein gemeinsames Ziel – die besten Ideen für eine wirkungsvolle Prävention herauszufiltern. Ausgezeichnet wurden die Bewerber in drei Kategorien: Kleine Betriebe bis 50 Mitarbeiter, mittelgroße Betriebe bis 250 Mitarbeiter und große Betriebe ab 251 Mitarbeiter. In der kleinen „Gruppe“ errang Monte Mare in Andernach den Sieg, gefolgt von den beiden Handwerksbetrieben und dem Sportbund Rheinland. Bei den mittelgroßen Betrieben siegte das Unternehmen Nussbaum in Bad Sobernheim, bei den Großbetrieben die Bomag in Boppard.

Aukünfte rund um das Thema „Gesundheit im Betrieb“ gibt die zuständige Projektverantwortliche bei der HwK Koblenz Mareile Wilbert, Tel. 0261/ 398-327, [mareile.wilbert@hwk-koblenz.de](mailto:mareile.wilbert@hwk-koblenz.de).

## Gremium stellt wichtige Weichen

**SITZUNG:** Für den neu konstituierten Berufsbildungsausschuss ist die Fachkräftesicherung das wichtigste Thema

Unter Leitung des Präsidenten der Handwerkskammer Koblenz Kurt Krautscheid konstituierte sich jüngst der Berufsbildungsausschuss der Handwerkskammer (HwK) Koblenz für seine neue, fünfjährige Wahlperiode. Krautscheid bezeichnete das Gremium als „Task Force“ für die Qualifizierung des Handwerks im Kammerbezirk.

Nach seinen Worten liegt es gerade beim Berufsbildungsausschuss als wichtigem, mitentscheidenden Organ in der Selbstverwaltung der Kammer, die Weichen für die Fachkräftesicherung der Betriebe richtig zu stellen. Er hob die Bedeutung einvernehmlicher Willensbildung und Entscheidungen im Ausschuss, dem jeweils sechs Vertreter handwerklicher Selbstständiger und Arbeitnehmer sowie Vertreter der berufsbildenden Schulen angehören, hervor. Die Konstituierung des Ausschusses erfolgte in Anwesenheit der beiden Vizepräsidenten der Handwerkskammer, Mark Scherhag und Joachim Noll.

In seiner konstituierenden Sitzung wählte der Ausschuss ohne Gegenstimme Christoph Hansen, Landesinnungsmeister und



Der neu konstituierte Berufsbildungsausschuss der Handwerkskammer Koblenz im Zentrum für Ernährung und Gesundheit

Präsident des Fachverbandes Elektro- und Informationstechnik Hessen/Rheinland-Pfalz, und Ali Yener, Erster Bevollmächtigter und Geschäftsführer der IG Metall Koblenz, zu ihren alternierenden Vorsitzenden. Ebenfalls ohne Gegenstimme bestimmte der Ausschuss, dass Christoph Hansen den

jährlich wechselnden Vorsitz nun für ein Jahr innehat. Yener und Hansen betonten die Bedeutung des Austausches und der Meinungsbildung in dem drittelparitätisch besetzten Kammerorgan. Zu den Beschlüssen des Ausschusses gehörte auch die Berufung von Dr. Bernward Eckgold zum

Geschäftsführer und von Bernd Hammes (beide HwK Koblenz) zum stellvertretenden Geschäftsführer des Ausschusses.

Auskünfte über die Arbeit des Berufsbildungsausschusses gibt Geschäftsführer Dr. Bernward Eckgold, Tel. 0261/ 398-224, [bernward.eckgold@hwk-koblenz.de](mailto:bernward.eckgold@hwk-koblenz.de).